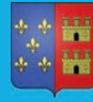


EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de



Ausgabe 46
18. November 2022



Foto: Stadt Eppelheim

Martinzug 2022
Seiten 6 und 7



Foto: Pixabay

Weihnachtsmann gesucht
Seite 6



Foto: Pixabay

Aus der Stadtbibliothek
ab Seite 9



Foto: Pixabay

Aus dem Vereinsleben
ab Seite 16

ECC startet mit dem Rathaus-Sturm in die fünfte Jahreszeit



Nadine Rühle und Dominik Bitz haben den Rathaus-Schlüssel erobert, den sie stolz präsentieren.
Foto: Stadt Eppelheim

Lesen Sie mehr dazu auf den Seiten 3 bis 5

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

**Sie erreichen uns telefonisch oder per E-Mail unter:
info@eppeilheim.de**

Vereinbaren Sie gerne einen Termin.

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-124
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-207
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290
Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7, 755051
 Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad

Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH
 Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim 75 69-501

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule , Frau Gréus	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule , Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule , Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium , Frau Maier,	76 55 00
Kindertagesstätten Postillion e.V. , Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Kindergarten Regenbogen Frau Lorenz	7191598
Kinderkrippe Frau Aldinger	7191522
Kommunale Kindertagesstätte Villa Kunterbunt, Kindergarten , Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evng. Kindertagesstätte Sonnenblume , Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evng. Kindergarten , Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evng. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel , Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	75 70 50
Kath. Kindergarten , St. Elisabeth, Scheffelstr. 11, Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard , Rudolf-Wild-Str. 56, Constanze Heine	4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30
Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.
 76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
 Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für
 Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

**Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,
 sexualpädagog. Prävention:**

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr
 Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
 69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
 info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
 69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
 E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
 Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
 und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg Tel. 116117
 Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg
 Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg
Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und
Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik, Tel. 116117
 Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg
 Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr;
 Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17
HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
 montags bis freitags von 19 abends bis 5 Uhr morgens; an Wochenenden
 von Freitagabend, 19 Uhr, bis Montagmorgen, 5 Uhr (rund um die Uhr);
 an gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen rund um
 die Uhr. **Eine telefonische Voranmeldung ist nicht erforderlich.**

Augenärztlicher Notdienst Tel. 116117

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
 Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
 Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung
 Tel. 30 11 83

AVR Kommunal AÖR
 Zentrale: **0 72 61/931-0**
 Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
 Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
 Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
 Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

AVR GewerbeService GmbH –
Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle 06221 878-400

Apothekendienst:

Freitag, 18.11.
 Linden-Apotheke, Lindenweg 2, HD-Rohrbach, Tel. 3.33 83 01
Samstag, 19.11.
 Universitäts-Apotheke, Hauptstr. 114, Heidelberg, Tel.2 25 14
Sonntag, 20.11.
 Easy Apotheke Heidelberg, Bahnhofstr. 36, HD (Weststadt), Tel. 9 98 92 70
Montag, 21.11.
 Aurum Apotheke, Grüne Meile 52, HD (Bahnhofstr.), Tel. 3 92 87 50
Dienstag, 22.11.
 Hof-Apotheke, Sofienstr. 11, HD-Bergheim, Tel. 2 57 88
Mittwoch, 23.11.
 Apotheke im Markt Pfaffengrund, Eppelheimer Str. 78, HD, Tel. 7 50 91 91
Donnerstag, 24.11.
 Kurpfalz-Apotheke, Schwetzingen Str. 51, HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Einladung

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am
MONTAG, 21. NOVEMBER 2022, UM 19 UHR
in die Rudolf-Wild-Halle ein.

TAGESORDNUNG

– ÖFFENTLICH –

- TOP 1** Einwohnerfragestunde
- TOP 2** Genehmigung der Niederschrift vom 10. Oktober 2022
- TOP 3** Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
- TOP 4** Umgestaltung der Monsterwiese
- TOP 5** Ausgleichszahlungen für den Straßenbahnverkehr Linie 22 für das Jahr 2023
- TOP 6** Kauf eines Enforcement Trailers
- TOP 7** Bebauungsplan „Gewerbegebiet SÜD – 1. Änderung und Erweiterung“
- TOP 8** Bebauungsplan „Justus-v.-Liebig-Straße – Erweiterung – 3. Änderung“ – Aufstellungsbeschluss
- TOP 9** Kindergartenbedarfsplanung, Neueinrichtung eines Naturkindergartens
- TOP 10** Anpassung der monatlichen Essensgeldpauschale in den Eppelheimer Kindertagesstätten
- TOP 11** Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften
- TOP 12** CSSC undichtes Dach
- TOP 13** Neubau von 2 Doppelhaushälften und 20 Reihenhäusern mit Carports und Stellplätzen sowie einer Haustechnik-Garage
- TOP 14** Spendenannahme
- TOP 15** Anfragen und Sonstiges

Patricia Rebmann

Bürgermeisterin

Die Sitzungsunterlagen können auf der Homepage der Stadt Eppelheim unter: Politik und Verwaltung → Gemeinderat → Bürgerinformationssystem abgerufen werden.

Informationen aus dem Rathaus

Achtung Baustellen!

- Die Werderstraße ist noch bis zum 30.11.2022 halbseitig gesperrt. Die Befahrbarkeit ist jederzeit gewährleistet.
- Vom 11.10.-02.12.2022 finden in der Handelsstraße 15 und 20 sowie in der Schillerstraße 42 Gehwegaufgrabungen statt.
- Vom 21.10. bis 20.12.2022 besteht in der Erzberger Straße Höhe Hausnummer 13 eine Vollsperrung. Die Einbahnstraßenregelung wird für den Zeitraum der Baumaßnahme aufgehoben.
- Vom 02.11.-02.12.2022 Justus-von-Liebig-Straße: Sperrung Gehweg
- Vom 02.11.-18.11.2022 Hölderlinstraße zwischen Kirchheimer Straße und Goethestraße: Vollsperrung
- Vom 07.11.-02.12.2022 Carl-Diem-Straße 4: halbseitige Sperrung
- Vom 14.11.-28.02.2023 Jakob-Ruppert-Straße auf Höhe Hausnummer 3: Halbseitige Sperrung. In dem genannten Zeitraum wird die City-Bus Haltestelle „Rathaus“ in den Konrad-Adenauer-Ring verlegt
- Vom 16.11.-23.12.2022 besteht in der Schubertstraße ab Kreuzung Lessingstraße eine Vollsperrung. Die Haltestelle in der Schubertstraße wird in die Lessingstraße verlegt. Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert. An der Einmündung Bgm.-Jäger-Straße bis zur Kreuzung Schubertstraße/Seestraße wird für den Zeitraum der Baumaßnahme die Einbahnstraßenregelung aufgehoben.

Stellenanzeige



Die Stadt Eppelheim bildet zum 01. September des Folgejahres aus:

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

ECC hat bis Aschermittwoch den Rathaus-Schlüssel erobert

Schon lange, bevor der Campagnewagen mit den Aktiven des Eppelheimer Carneval Clubs am Freitagabend in den Hof der Theodor-Heuss-Schule einbog, kündigte sich deren Kommen mit einem lauten musikalischen „Jetzt geht's los!“ an. Die fünfte Jahreszeit hat am 11.11. begonnen!

Im Foyer der Rudolf-Wild-Halle erwarteten die Besucherinnen und Besucher die Abordnung der Karnevalisten, die einmal mehr wild entschlossen war, Bürgermeisterin Patricia Rebmann den Rathaus-Schlüssel bis zum Aschermittwoch abzuführen und damit die Macht im Rathaus an sich zu reißen.

Doch die mochte sich, so will es die schöne Tradition, natürlich nicht kampflos ergeben. Und so musste ECC-Sitzungspräsident Jens Schneider erst drei Prüfungen bestehen, ehe er und die Seinen sich als tauglich für den Rathaus-Sessel erwiesen. Unterstützung gab es dabei von den Garden und vom Elferrat, die ihn begleiteten.

Schon bevor die Fastnachter mit ihrem Tross am Ort des Geschehens angekommen waren, verteilte der Leiter des Kulturteams, Christoph Horsch, Buchstabentafeln unter den Zaungästen der Veranstaltung, die für das erste Spiel gebraucht wurden. Jens Schneider musste sie zu einem vollständigen Satz zusammensetzen.

Nach einigen Anläufen und durch Störfeuer von Patricia Rebmann erschwert, die immer wieder einzelne Buchstaben einsammelte, gelang es dem Sitzungspräsidenten schließlich, den korrekten Satz zu formen, den die Garden hochhielten: „Eppelheim liebt den ECC!“.

Über die Disziplin des Hochstapelns, bei der die Elferräte erfolgreich Holzquader aufeinanderstapelten, ging es zu einer der schönsten Aufgaben im Rathaus: einer Trauungszeremonie, die Jens Schneider als Standesbeamter auf Probe leiten musste. Mit Elferrätin Nadine Rühle und Dominik Bitz, Anwärter auf einen Sitz in dem närrischen Gremium, erklärten sich zwei Menschen zum Ja-Wort bereit.

Nachdem auch diese Herausforderung gemeistert wurde, musste die Bürgermeisterin neidlos anerkennen, dass alle Aufgaben „tadellos, schnell und richtig gut“ erledigt wurden und sie überreichte sie Nadine Rühle den Rathaus-Schlüssel.

„Das Motto zur Campagne in diesem Jahr: Wir sehen uns im großen ECCinema“, reimte Jens Schneider in seiner Antrittsrede, bei der er auf die Probleme der Menschen mit Pandemie, Geldsorgen, Energiekrise und nicht zuletzt Ukraine-Krieg einging. Das Motto gilt nach den coronabedingten Ausfällen der fünften Jahreszeit in den beiden vorangegangenen Jahren nunmehr zum dritten Mal. Er appellierte zum friedlichen Miteinander ganz im Sinne des ECC-Leitspruchs: „Allen wohl und niemand weh.“

Und er machte das Angebot, wenigstens eine Zeit lang den Alltag hinter sich zu lassen: „Der ECC lädt euch ein in besonderen Zeiten, ist die Fastnacht gefragt, Heiterkeit zu verbreiten. Wem der Alltag hat die Freude genommen, der sei jederzeit herzlichst bei uns willkommen.“

Darauf ein dreifaches „Epele helau!“.

Buchstabensuppe und Hochstapelei



Gespannt warteten die Besucherinnen und Besucher zusammen mit Bürgermeisterin Patricia Rebmann auf die Ankunft der ECC-Abordnung.



Tapfer stellten sich die Elferräte dem Kampf mit den Buchstaben, den sie am Ende mit Hilfe der Garde für sich entscheiden konnten.

Im Foyer der Rudolf-Wild-Halle verfolgten die Zaungäste gespannt die Herausforderungen, denen sich der ECC stellen musste.



Auch im „Hochstapeln“ bewiesen Sitzungspräsident Jens Schneider und die Elferräte Geschick. Der Turm aus Holzquadern stand.



Sitzungspräsident Jens Schneider verlas feierlich seine Antrittsrede in Anwesenheit von Bürgermeisterin Patricia Rebmann und dem von ihm zuvor getrauten Paar Nadine Rühle und Dominik Bitz sowie den Elferräten.



Angesichts der närrischen Übermacht im Foyer der Rudolf-Wild-Halle musste sich Bürgermeisterin Rebmann schließlich doch vom Rathaus-Schlüssel trennen.



„Eppelheim liebt den ECC!“ lautete das Lösungswort, das die Garde hochhielt.

Alle Fotos: Stadt Eppelheim

Eppelheimer Weihnachtsdorf öffnet wieder seine Türen



Das Eppelheimer Weihnachtsdorf findet am zweiten Adventswochenende, von Samstag bis Sonntag, 3. bis 4. Dezember, auf dem Hof der Theodor-Heuss-Schule statt. Auch in diesem Jahr gibt es für Kunstliebhaber im Foyer der Rudolf-Wild-Halle einen Kunsthandwerkermarkt.

Die offizielle Eröffnung des Weihnachtsdorfes durch Bürgermeisterin Patricia Rebmann ist um 16 Uhr. Umrahmt wird das Weihnachtsdorf von einem umfangreichen Bühnenprogramm aus Musik und Tanz verschiedener Vereine und Gruppen wie beispielsweise der Stadtkapelle Eppelheim unter Leitung von Katja Resch. Am Samstag ab 19 Uhr sorgt dann die Big Band des Musikvereins Plankstadt für einen schwungvollen Abend. Getränke und Speisen werden von den örtlichen Vereinen angeboten.

Und sogar der Weihnachtsmann nimmt sich für alle Besucherinnen und Besucher des Eppelheimer Weihnachtsdorfes Zeit und schaut vorbei.

Auf dem Kunsthandwerkermarkt im Foyer der Rudolf-Wild-Halle präsentieren 16 Aussteller ihre in Handarbeit hergestellten Werke. Der Eintritt ist frei. Der Markt ist am Samstag von 14 bis 19 Uhr und am Sonntag von 13 bis 19 Uhr geöffnet.

Während des Weihnachtsdorfes gibt es auch eine Wünschebox. Dort können Kinder aus finanziell schwachen Familie einen Wunsch für den Weihnachtsbaum in die Box werfen. Der Weihnachtsbaum steht im Rathaus und kann zu den gewohnten Öffnungszeiten besucht werden.

Mehr lesen Sie in der nächsten Ausgabe der Eppelheimer Nachrichten.

Weihnachtsmann oder Weihnachtsfrau gesucht

Die Verkörperung des Weihnachtsmannes – oder der Weihnachtsfrau – beim Eppelheimer Weihnachtsdorf, der den Kindern kleine Geschenke bringt, hat eine lange Tradition beim Eppelheimer Weihnachtsdorf.

Wer möchte den jungen Gästen des Weihnachtsdorfes ein Vergnügen bereiten? Das Kostüm ist vorhanden, Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

Lediglich Spaß an dieser freudespendenden Tätigkeit, die erst einmal auf dieses Jahr beschränkt ist, sollten die Bewerberinnen oder Bewerber mitbringen.

Wir freuen uns auf Sie!

Bei Interesse melden sie sich bitte beim Leiter des Kulturteams, Christoph Horsch,
E-Mail: kulturamt@eppelheim.de

Glasfaserausbau verzögert sich – jetzt schon einen kostenlosen Hausanschluss buchen

Ab sofort ist es möglich, einen Glasfaseranschluss bei der Telekom zu buchen. Der Glasfaserausbau der Telekom wird voraussichtlich von April 2023 bis Ende Juli 2024 stattfinden und damit etwas später als ursprünglich angedacht.

Bei der Buchung des Glasfaseranschlusses ist der Hausanschluss, der normalerweise 799 Euro kostet, bis Ende März 2023 und damit auch über den 31. Dezember 2022 hinaus für Sie kostenfrei.

Um Sie hierüber näher zu informieren, sind neben weiteren Informationen über die Eppelheimer Nachrichten auch ein Anschreiben an alle Haushalte, das Aufstellen eines Infotrucks und eine Bürgerveranstaltung geplant. Die jeweiligen Termine hierfür geben wir Ihnen rechtzeitig bekannt. Gerne können Sie sich auch vorab bei der Telekom über den neuen Glasfaseranschluss unter den folgenden Kontaktdaten informieren:

Um den Anschluss zu bekommen, registriert man sich in den Telekom-Shops Heidelberg, Hauptstraße 55 oder Hertzstraße 12, beim Telekom-Partnershop in Eppelheim, Hauptstraße 89-91 oder online unter: telekom.de/glasfaser

Neueste Nachrichten direkt auf das Smartphone

SIGNAL-NEWSLETTER
NEUESTE NACHRICHTEN AUS EPPELHEIM
DIREKT AUFS SMARTPHONE.

- 1 **Signal-Messenger laden**
- 2 **Fügen Sie in Ihrem Mobiltelefon die Nummer 01515 3329969 hinzu**
- 3 **Starte Sie in der App einen Chat mit diesem Kontakt, senden Sie die Nachricht Start und Sie erhalten ab sofort die neuesten Eppelheimer Nachrichten**

Bunte Laternen erleuchten beim Martinszug Eppelheims Straßen

Es war neblig am Freitagabend, als sich Emma Fießer als Sankt Martin – beziehungsweise als heilige Martina – auf Pferd „Jolie“ und eskortiert von ihrem Onkel Horst Fießer in Bewegung setzte, um den Martinszug durch die Straßen Eppelheims an der Spitze anzuführen.

Die Blasmusikanten des Musikvereins 1956 Heidelberg-Pfaffengrund spielten auf der Wegstrecke die bekannten Lieder wie beispielsweise „Laternen, Laterne“, „Sankt Martin“ oder „Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir“.

Eingeladen hatte die Stadt Eppelheim alle Kindergärten und Grundschulklassen, angemeldet hatten sich die Villa Kunterbunt, die Kita Sonnenblume, der Kindergarten St. Luitgard, die Kita St. Elisabeth, die Kita Fröbel und die Kita Regenbogen mit rund 500 Mädchen und Jungen, die stolz ihre bunten Laternen präsentierten und von Eltern, Freunden und Verwandten in den Hof der Theodor-Heuss-Schule begleitet wurden.

Dort haben die Pastoralreferentin der katholischen Kirche, Judith Schmidt-Helfferich, und die Kindergartenkordinatorin der evangelischen Kirchengemeinde, Nicole Stiefel, eine schöne Martinsgeschichte vorgelesen, die auf einer großen Leinwand durch Bilder illustriert wurde. Das Fazit: „Wer teilt gewinnt, weil alle glücklich sind.“ Die beiden ermunterten in diesem Sinn zu Spenden bei der kostenlosen Ausgabe der Martinsmännchen. Das Hefegebäck wurde durch einige Gemeinderäte verteilt. Der Erlös aus den Spenden kommt der Eppelheimer Nachbarschaftshilfe zugute.

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne



Emma Fießer auf dem Pferd „Jolie“ und ihr Onkel Horst Fießer führten den Martinszug an, der buchstäblich bei Nacht und Nebel durch die Straßen Eppelheims zog.

Alle Fotos: Stadt Eppelheim



Die Kindergartenkordinatorin der evangelischen Kirchengemeinde, Nicole Stiefel, und die Pastoralreferentin der katholischen Kirche, Judith Schmidt-Helfferich, haben auf dem Schulhof eine Martinsgeschichte vorgetragen (links). Bürgermeisterin Patricia Rebmann begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Martinszugs (Mitte). Die Blasmusikanten des Musikvereins 1956 Heidelberg-Pfaffengrund spielten Lieder.



An zwei Stationen warteten Gemeinderäte auf die Kinder, um die bereitstehenden Martinmännchen zu verteilen. Von links: Marc Böhmann, Hubertus Mauss, Renate Schmidt, Volker Wiegand, Claus Reske, Linus Wiegand, Rabea Niebel, Peter Bopp und Martin Gramm.



Im Hof der Theodor-Heuss-Schule hörten die kleinen und großen Zugteilnehmer gespannt der Martinsgeschichte zu.

Volkstrauertag stand ganz im Zeichen des Ukraine-Kriegs



Bürgermeisterin Patricia Rebmann und Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich gedachten am Volkstrauertag der Opfer von Gewalt und Krieg. Foto: Stadt Eppelheim

Der Volkstrauertag stand in diesem Jahr – in dem die bundesweiten Gedenkfeiern zwei Wochen vor dem ersten Advent zum 70. Mal begangen werden – ganz unter dem Eindruck des Ukraine-Kriegs. „Die Gedenkstunde ist eine Veranstaltung, mit der die Menschen meiner Generation und Jüngere oft gar nichts mehr anzufangen wissen, weil sie aus einer längst vergangenen Zeit stammt“, begann Bürgermeisterin Patricia Rebmann am vergangenen Sonntag ihre Rede auf dem Friedhof in Eppelheim. Doch der Krieg sei „nahe zu uns nach Europa, in die westliche Welt gerückt“.

„Die Auswirkungen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine erschüttern die ganze Welt. Tote, Verletzte, Vertreibungen, Kriegsverbrechen, Zerstörung – wir sehen es allabendlich in den Nachrichten. Wir sehen Bilder aus der Ukraine, von denen wir gehofft hatten, dass es solche Bilder gerade auf unserem Kontinent niemals wieder gibt. Von Berlin bis zur ukrainischen Grenze ist es genauso weit wie von Berlin nach Brüssel. Deshalb denken wir in diesem Jahr im Besonderen an die Kriegstoten und ihre Angehörigen in der Ukraine: Der vielen in den vergangenen Monaten gefallenen Soldaten und getöteten Zivilisten“, fuhr sie fort.

Die Mahnung zum Frieden, die mit dem Volkstrauertag ausgesprochen werde, sei daher nach wie vor aktuell. Der Gedenktag sei notwendig, gebe er doch den Menschen die Möglichkeit innezuhalten, sich wieder einmal die Folgen von Krieg und Gewalt zu vergegenwärtigen, die eigene Haltung zu überdenken und an die Verantwortlichen, die Politiker und jeden Einzelnen zu appellieren, andere Wege einer Konfliktlösung zu finden. Leider scheine dies im aktuellen Konflikt noch nicht möglich zu sein. „Zum Reden gehören eben immer zwei“, mahnte sie. Der Volkstrauertag gebe allen die Gelegenheit, über Vergangenes nachzudenken und öffne gleichzeitig den Blick für die Gegenwart und Zukunft.

„Vergessen wir auch nie, dass wir bereits im Kleinen in unserer Gemeinde einen guten Umgang miteinander pflegen sollten. Mehr miteinander und weniger Aufrechnung. Denn wie kann man sich wünschen, dass mächtige Personen unserer Zeit einander die Hände reichen und Lösungen finden, wenn wir selbst im Kleinen nicht dazu bereit sind. Hier bei uns gilt also ganz besonders: Lasst uns selbst die Lösung sein, die wir uns zumeist von anderen erhoffen“, beendete die Bürgermeisterin ihre Ansprache.

Auch Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich erinnerte daran, dass der Krieg seit Februar dieses Jahres näher als je gedacht sei. Doch nicht nur in der Ukraine, sondern auch in den über 20 Kriegen, die es derzeit auf unserer Welt gibt, sterben jeden Tag Menschen. Es bleibe unsere Aufgabe, uns für den Frieden einzusetzen. Ein Beitrag dazu sei auch das Gebet wie das regelmäßige ökumenische Friedensgebet in der Christkönigkirche.

Von einem kleinen Beginn des Friedens erzählt auch eine Geschichte, die Judith Schmitt-Helfferich vortrug. Sie handelt davon, dass ein König alle Künstler in seinem Land einlud, den Frie-

den zu malen. Seine Wahl fiel nicht auf das perfekte Abbild des Friedens, sondern auf ein wütendes Naturschauspiel mit einem tosenden Wasserfall. Dahinter war ein winziger Busch, der auf der zerklüfteten Felswand wuchs. In diesem kleinen Busch hatte ein Vogel sein Nest gebaut. An diesem unwirtlichen Ort saß der Muttervogel auf seinem Nest.

Die Begründung des Königs für seine Entscheidung lautete: „Lasst euch nicht von schönen Bildern in die Irre führen: Frieden braucht es nicht dort, wo es keine Probleme und keine Kämpfe gibt. Wirklicher Frieden bringt Hoffnung und heißt vor allem, auch unter schwierigsten Umständen und größten Herausforderungen, ruhig und friedlich im eigenen Herzen zu bleiben.“

Mit dieser nachdenklichen Geschichte entließ Judith Schmitt-Helfferich die rund 50 Besucherinnen und Besucher der Feierstunde auf dem Friedhof, die Johannes Häfner musikalisch-gefühlvoll auf seiner Trompete mit dem Lied „Ich hatt' einen Kameraden“ begleitete, in den Sonntagnachmittag.

Haus der Begegnung

TECHNIK, DIE BEGEISTERT kostenloser Support bei digitalen Problemen



Wir helfen bei Problemen mit Smartphone, Tablet oder Laptop und beantworten Fragen zu Backup und Datenschutz:

Sébastien Elbracht (Informatik Lehramt) und Marcel Prager (Medizininformatik)

Nächster Termin: Montag der 21.11 von 18:30 bis 20:00 im Haus der Begegnung (Hauptstraße 82).

Ohne Anmeldung einfach vorbeikommen, bei Fragen: digital@elbracht.fr

Die Stadt Eppelheim sucht für ihren Mitarbeiter Ndombasi Kilongi und seine Familie (zwei Erwachsene, drei Kinder) eine 4- bis 5-Zimmer-Wohnung zur Miete, bevorzugt in Eppelheim.

Für Wohnungsangebote melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 0151/62 50 60 55 (Familie Kilongi).

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Fraktion EL – Eppelheimer Liste



Eppelheimer Liste EL

Stellungnahme unserer Fraktion zur Anschaffung eines Enforcement-Trailers:

Gemeinderat übergangen!

Aus den amtlichen Eppelheimer Nachrichten vom 4. November 2022 erfuhren unsere und andere Fraktionen von der Anschaffung eines Enforcement-Trailers durch die Stadtverwaltung. Auch wurde in dieser Ausgabe wahrheitswidrig berichtet, dass der Gemeinderat die Anschaffung angeblich beschlossen habe. Unserer Fraktion lagen bis zu diesem Zeitpunkt keinerlei Informationen zur Anschaffung des Anhängers vor. Keine Maßnahmenbeschreibung, keine Ausschreibung, kein Angebot, kein Preis. Es gab ihn nicht, den Beschluss im Eppelheimer Gemeinderat.

Unsere erste Anfrage bei der Verwaltung wurde weiterhin wahrheitswidrig beantwortet: „Dieser Enforcement-Trailer sei in den Haushaltsplanberatungen nicht-öffentlich beschlossen worden.“ Immer noch falsch, wie eine weitere Nachfrage sodann ergab. Lediglich die vehemente Forderung der CDU-Fraktion in einer nicht-öffentlichen Haushaltsklausur Anfang des Jahres sowie ein paar beipflichtende Stimmen aus anderen Fraktionen seien kurzerhand zum Anlass genommen worden, die Anschaffung eiligst mit kürzester Lieferzeit am Gemeinderat vorbei vorzunehmen. Zu der zitierten Haushaltsberatung gibt es hierfür kein protokolliertes Abstimmungsergebnis. So konnte der vorgeblich nicht-öffentliche Beschluss, den es nicht gegeben hat, auch nicht ordentlich öffentlich gemacht werden.

Wie man unserer Fraktion über das Ordnungsamt noch mitteilen ließ, wurden über 191.000 Euro für diese Anschaffung ausgegeben (Bruttokaufpreis). „Der erforderliche Gemeinderatsbeschluss solle baldmöglichst nachgeholt werden.“ Also wird der ganze Eppelheimer Gemeinderat demnächst aufgerufen sein, dieser im Sinne der Gemeindeordnung rechtswidrigen Anschaffung einen legalen Anstrich zu verpassen.

Soviel also zu den vollendeten Tatsachen in Zeiten der Haushaltskonsolidierung, der Steuererhöhungen, der Kürzungen bei Kultur und Bildung und der wiederholten Absichtserklärungen aller Beteiligten, nur noch für Pflichtaufgaben Geld ausgeben zu wollen. Nicht auszudenken, dieser Anhänger fände – obwohl schon mal gekauft – keine Mehrheit im Gemeinderat.

Der Erfordernis, gemeinsam beschlossene Verkehrsberuhigungen mit Kontrollen zum Erfolg zu verhelfen, ist sich die Eppelheimer Liste bewusst. Zeitgemäße Messgeräte hierzu sind seit Jahren vorhanden und hätten unserer Meinung nach weiterhin dafür eingesetzt werden können. Die veröffentlichten Messprotokolle im Mitteilungsblatt belegen das gelegentlich.

Gerade in Zeiten unausgeglichener Haushalte halten wir das Vorgehen und die Anschaffung des Enforcement-Trailers für völlig unangemessen. Wir hoffen, dass eine Anschaffung dieser Größenordnung ein einmaliger Fehler der Verwaltung bleibt und wir in Zukunft wieder vor einer Anschaffung die erforderlichen Infor-

mationen hierzu rechtzeitig erhalten, um einen rechtlich gültigen Beschluss durch demokratische Abstimmung in öffentlicher Gemeinderatssitzung zu treffen. Die Eppelheimer Stadtspitze erweist sich und den zu schützenden Menschen augenblicklich einen Bärendienst, die Straßenverkehrsordnung einzufordern, die Gemeindeordnung hingegen zu schleifen. Sie sollte stattdessen die Akzeptanz glaubhaft fördern. *Foto: Eppelheimer Liste*



Aus dem Ortsgeschehen

Wochenmarkt am Mittwoch

Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Wasserturmplatz statt. **Die Öffnungszeit ist von 15 bis 18.30 Uhr.**

JEDEN MITTWOCH 15:00 - 18:30 UHR AM WASSERTURM

WOCHENMARKT
EPPELHEIM

- Obst
- Gemüse
- Käse
- Eier
- Einzelische Spezialitäten
- Putenfleisch
- Wild-Spezialitäten
- Honig
- Bäckwaren
- Schinken
- Wurst
- Blumen

Geburtstage

Sonntag, 20. November

Hanna Hahne

80 Jahre



Stadtbibliothek

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Eppelheim

montags: 12 bis 19 Uhr
 dienstags: geschlossen
 mittwochs: 10 bis 18 Uhr
 donnerstags: geschlossen
 freitags: 12 bis 16 Uhr
 samstags: 10 bis 13 Uhr

Zum Schutz aller werden die Besucherinnen und Besucher der Bibliothek weiterhin darin bestärkt, eine medizinische oder FFP2-Maske zu tragen und Abstand zueinander zu halten.

Neue Hefte der monatlichen Zeitschriften



Die Stadtbibliothek Eppelheim bietet eine Vielzahl unterschiedlicher Medien zur Ausleihe an: Romane, Sachmedien, Kinder und Jugendmedien, Filme, Hörbücher, Brett- und Computerspiele, Zeitschriften und vieles mehr. Im Bereich der Zeitschriften sind die neuen Hefte der monatlich erscheinenden Zeitschriften eingetroffen. Für alle, die gerne vergleichen, gibt es die Ausgaben der (Öko-, Finanz-) „Test“-Reihe (Stiftung Warentest), Gartenfreunde kommen mit „Mein schöner Garten“ und der „Landlust“ auf ihre Kosten und die Menschen, die in Sachen Gesundheit neue Trends und wichtige Tipps suchen, können gerne die aktuellen Ausgaben von „Psychologie heute“ und „Focus Gesundheit“ lesen.

Ein Adventskalender für Ihre Bibliothek – machen Sie mit!



Ab sofort hängt im Eingangsbereich der Bibliothek unser Advents-„Abreißkalender“. Hier haben alle Besucherinnen und Besucher der Stadtbibliothek Eppelheim die Möglichkeit, die Bibliothek mit Medienspenden zu unterstützen. Um ein Medium zu spenden, suchen Sie sich einfach ein Medium aus, reißen den Zettel mit den erforderlichen

Angaben ab und kaufen es anschließend für die Bibliothek (im Buchhandel oder auch über Amazon, wie Sie möchten). Für jedes Medium, das Sie der Stadtbibliothek schenken, gibt es ein kleines Dankeschön.

Fotos: Stadtbibliothek Eppelheim

Eppelheimer Geschäftsleben

Edeka Embach für „Generationenfreundliches Einkaufen“ ausgezeichnet



Der Eppelheimer Marktleiter Patrick Gund (v. l.), Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Swen Rubel (Handelsverband Nordbaden) und Edeka-Kaufmann Oliver Embach freuen sich über die Auszeichnung.

Foto: Stadt Eppelheim

Am 9. November 2022 vergab Geschäftsführer Swen Rubel vom Handelsverband Nordbaden die Qualitätsauszeichnung „Generationenfreundliches Einkaufen“ an Edeka Embach in Eppelheim. Edeka-Kaufmann Oliver Embach nahm die Auszeichnung stolz entgegen.

Das Zeichen wird bundesweit einheitlich vom Handelsverband Deutschland, HDE in Berlin sowie der Initiative „Wirtschaftsfaktor Alter“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend getragen. Die Initiative soll älteren Kundinnen und Kun-

den, aber auch Eltern mit Kinderwagen oder Menschen mit Handicap das Einkaufen erleichtern. Das Zeichen zeigt: Hier können alle Generationen einfach und bequem einkaufen.

Um das Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“ zu erhalten, müssen die Geschäfte einheitliche Kriterien in Bezug auf Leistungsangebot, Zugangsmöglichkeiten, Ausstattung des Geschäfts und Service erfüllen. Die Auszeichnung ist für die nächsten drei Jahre gültig. Soll sie danach erneuert werden, muss der Markt die einheitlichen Kriterien erneut erfüllen.

Bei der Zertifizierung werden beispielsweise die Gangbreite, die Regalhöhe oder Hinweise auf Gefahrenquellen berücksichtigt. Auch die Schriftgrößen bei Produktkennzeichnungen und eine kontrastreiche Gestaltung bei verschiedenen Bodenübergängen spielen eine Rolle.

Bürgermeisterin Patricia Rebmann gratulierte Oliver Embach zu dieser Auszeichnung, die nun – nach Brühl und Oftersheim – alle drei Edeka-Märkte, die von ihm geführt werden, besitzen. Er achtet in allen seinen Märkten konsequent darauf, die Kriterien der Initiative zu erfüllen und die Serviceleistungen in die Öffentlichkeit rücken.

Swen Rubel vom Handelsverband Nordbaden weiß: „Von dem Qualitätszeichen profitieren alle Beteiligten: Es macht Geschäfte, in denen sich einfach und barrierearm einkaufen lässt, für die Kundinnen und Kunden von außen erkennbar. Die Händlerinnen und Händler gewinnen zufriedener Kundenschaft und können so ihre Kundenbindung ausbauen.“

Neu in Eppelheim: Beauty-Studio „Dona“ in der Hauptstraße 69



Bürgermeisterin Patricia Rebmann gratulierte Edone Shabani zur Geschäftseröffnung.
Foto: Stadt Eppelheim

Edone Shabani hat am 1. Oktober 2022 ihr Geschäft, das Beauty-Studio „Dona“, eröffnet. In den freundlichen und stilvoll gestalteten Räumlichkeiten in der Hauptstraße 69 bietet sie verschiedene Dienstleistungen rund um das Thema Schönheit an, beispielsweise Microblading, Permanent Make-up, Lippenpigmentierung, Lidstriche, Wimpernverlängerungen, Wimpernlifting oder auch Microneedling.

Bevor sie nach Eppelheim kam, war sie seit 2016 bereits in Ketsch und Oftersheim tätig. Die Dreifach-Mama hat in dem Bereich also schon einige Jahre Erfahrung gesammelt und sie hat eine treue Stamm-Kundschaft. Dazu besucht sie regelmäßig Schulungen, um sich fortzubilden und auf dem neuesten Stand zu bleiben – damit die Kundinnen von den Kenntnissen profitieren. Wichtig sind ihr Ehrlichkeit bei der Beratung und dass das Ergebnis der Behandlung zum Typ passt. Natürlichkeit steht dabei immer im Fokus.

Mit dem Geschäft im Zentrum von Eppelheim geht für Edone Shabani nach eigener Aussage ein Traum in Erfüllung. „Ich habe die freien Räume gesehen und zusammen mit meiner Familie, die mich sehr unterstützt, die Entscheidung getroffen, hierher zu kommen. Wir haben viel Zeit investiert. Aber es hat sich gelohnt“, freut sie sich.

Bürgermeisterin Patricia Rebmann freut sich über das neue Angebot in der Stadt. Sie gratulierte Edone Shabani zur Geschäftseröffnung mit einem Geschenk und wünschte ihr viel Erfolg.

Weihnachtsempfehlungen des Eppelheimer Buchladens

29.11.2022, 19.30 Uhr, Bücherei Plankstadt
 30.11.2022, 20.00 Uhr, Stadtbibliothek Eppelheim

24 plus X - Weihnachtsempfehlungen


...mit Sekt, Keksen, Glühwein und Punsch

Eintritt: 8 Euro*

eb Eppelheimer Buchladen
 Scheffelstr. 14
 69214 Eppelheim
 Tel.: 06221-766307
 E-Mail: eppelheimer.buchladen@gmx.de
 www.eppelheimer-buchladen.de

Freiwillige Feuerwehr**Neue Träger der Jugendflamme Stufe II**

Am Dienstagabend vergangener Woche traten eine Kameradin und fünf Kameraden der Jugendfeuerwehr zur Abnahme der Jugendflamme Stufe II an. Dabei galt es, Fertigkeiten im Bereich von Feuerwehrwissen und Feuerwehrtechnik, aber auch Sport und Spiel unter Beweis zu stellen. Nach dem erfolgreichen Absolvieren aller Teilprüfungen konnte allen angetretenen Nachwuchsfuerwehrkräften zum Bestehen gratuliert und das Abzeichen mit gelber und orangener Flamme überreicht werden.

Die Feuerwehr Eppelheim freut sich über ihre engagierte Jugend und dankt den Jugendleitern, welche die Gruppe durch das Training bis zur Abnahme begleitet haben.

Foto: FW Eppelheim / M. Pohl

**Einsätze Kalenderwoche 45****2022/137 H1 Person in Aufzug**

07.11.2022, 17:46 Uhr

In einem Mehrfamilienhaus in der Boschstraße war ein Aufzug steckengeblieben, aus dem eine Frau befreit und anschließend dem Rettungsdienst zur Betreuung übergeben wurde.

2022/138 BMA Feuer

09.11.2022, 23:23 Uhr

Für die Alarmierung der Feuerwehr in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag sorgte eine ausgelöste Brandmeldeanlage in der Lilienthalstraße. Bei der Erkundung vor Ort konnte jedoch kein Grund für die Auslösung festgestellt und der Einsatz schnell wieder beendet werden.

**Senioren****Akademie für Ältere****Veranstaltungen vom 21.11.2022 bis 24.11.2022****Montag, 21. November**

- 10.40 Uhr 5221 Themenkurs: Smartphone/Tablet: Wie verwalte ich meine Kontakte und meine Dateien? Günter Krahn, 115 1.OG
- 14 Uhr 4080 Touristischer Vortrag: Die Kapverden – eine Inselgruppe im Atlantik. Kai Ernstberger, E06 EG

Dienstag, 22. November

- 15.40 Uhr 1253 Vortrag: Welche Möglichkeiten gibt es, um das Gehör lange zu erhalten? Achraf Dahhan und Dr. Jérôme Servais, E06 EG

Mittwoch, 23. November

- 10 Uhr 4182 „Wir sind dann mal in den Tropen...“ Thematischer Rundgang im Botanischen. Garten Heidelberg. Joachim Gerhard
- 14 Uhr 4081 Fontanes Berlin V: 1700 – 1935: Berliner Stadtschloss, Geschichte und Architektur. Vortrag Herbert Knab, E06 EG

Donnerstag, 24. November

- 14.30 Uhr 1962 Welt-Alzheimerstag, Veranstaltung 2: Film „Alles anders - wie leben mit Demenz?“ Vortrag. Bärbel Fabig und Esther Süs, E06 EG

**Kirchliche Nachrichten****Evangelische Kirche**

Hauptstraße 56, Telefon 06221/76 00 27

E-Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekiappelheim.de

Gottesdienste und Termine**Sonntag, 20. November**

- 10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfrin Wilcke Mit Gedenken an die Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres
- 19 Uhr Jugendgottesdienst in Plankstadt
- 20.30 Uhr Meditation – offen für alle Interessierten

Montag, 21. November

- 18 Uhr Werkkreis
- 18 Uhr Kindergottesdienstgruppe

Dienstag, 22. November

- 17 Uhr Besuchsdienstkreis
- 18 Uhr Frauenkreis – Bingo

Mittwoch 23. November

15 Uhr Konfi (Gruppe 1)
 16.30 Uhr Konfi (Gruppe 2)
 19 Uhr Abendmusik zwischen den Kirchenjahren
 20 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 24. November

14.30 Uhr Seniorentreff
 18.30 Uhr Kirchenchor
 19 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in Christkönig
 20 Uhr Redaktionssitzung Gemeindebrief

Freitag, 25. November

18 Uhr Teestube
 20.15 Uhr Singkreis

Samstag, 26. November

10 bis 14 Uhr Adventsbazar

Sonntag, 27. November

10 Uhr Festgottesdienst zum 1. Advent
 Ernennung von Peter Rudolf zum Kantor
 20.30 Uhr Meditation

An jedem Sonntag findet, parallel zum Gottesdienst, auch Kindergottesdienst statt. Herzliche Einladung, gerne auch zur Mitarbeit im Team.

Weiterhin empfehlen wir, in unseren Gottesdiensten einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen und auf hinreichend Abstand zu achten. Fühlen Sie sich aber bitte frei, am Platz Ihre Maske abzulegen, sollte diese Sie zu sehr beeinträchtigen.

Bitte achten Sie auch auf aktuelle Hinweise auf unserer Homepage: www.ekiappelheim.de und im Schaukasten vorm Pfarramt.

Wanderaltar wieder in Eppelheim

Wie vor ein paar Jahren schon einmal macht auch in diesem Herbst der Wanderaltar „Schuld und Sühne“ Station in der Eppelheimer Pauluskirche. Der Altar entstand auf Initiative des (früher auch in Eppelheim tätigen) Pastoralreferenten Hermann Bunse und wurde vor gut zehn Jahren von Bernhard Apfel und Insassen der damaligen JVA Heidelberg gestaltet. Sie können zu den Öffnungszeiten der Kirche jederzeit vorbeikommen, um den beeindruckenden Altar aus der Nähe zu sehen und sich auf Entdeckungsreise in seine vielfältige Symbol- und Bilderwelt zu begeben. Der Altar wird etwa bis zum 4. Advent in Eppelheim sein.

Ewigkeitssonntag

Am 20. November geht das Kirchenjahr zu Ende und wir feiern Ewigkeitssonntag. Insbesondere die Angehörigen der übers Kirchenjahr (seit 1. Advent 2021) Verstorbenen sind hier zum Totengedenken eingeladen.

Friedenskerzen für die Ukraine...

...stehen weiterhin bereit und können nach jedem Gottesdienst gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.

Tannenzweige gesucht

Für den Adventsbazar wird unsere Jugend am 22. November Adventskränze binden und gestalten. Dafür sind wir auf der Suche nach Tannenzweigen, zum Beispiel aus Ihrem Garten. Wenn Sie uns damit unterstützen können, freuen wir uns über Meldungen ans Pfarramt per E-Mail oder Telefon.

Warme Socken für den Winter – Werkkreis bietet Lieferservice

Die Idee des Lieferservices des Werkkreises, die vor zwei Jahren aus der Not geboren wurde, hat in den letzten beiden Wintern so guten Anklang gefunden, dass sie auch in diesem Jahr fortgesetzt werden wird. Ab sofort liefern Mitglieder des Werkkreises selbst gestrickte Socken unter anderem auf Bestellung zu Ihnen nach Hause. Neu: Gerne können Sie bei einem Besuch im Pfarramt im dortigen Foyer einen Blick auf die Auswahl der Strick- und Häkelwaren haben. Melden Sie sich gerne bei Anke Stratmann, Telefon 06221/76 75 25, E-Mail: a.uk.stratmann@googlemail.com

Abendmusiken zum Advent werden 25 Jahre

Mit der Abendmusik am 23. November 2022 startet die Reihe zum 25-jährigen Bestehen, sie wird an jedem Mittwoch um 19 Uhr fortgesetzt. Der erste Abend markiert den Übergang zwischen

dem Ende des alten und dem Beginn des neuen Kirchenjahres. Mauricio Wayar Soux (Fagott) spielt besinnlich-nachdenkliche Werke aus unterschiedlichen Epochen. Sie sind herzlich eingeladen, auf die warmen, ruhigen und intensiven Töne des Fagotts zu lauschen. Begleitet wird Wayar Soux von Peter Rudolf an Orgel und Cembalo. Die Texte des Abends liest Michaela Schmittberg. In den folgenden Abendmusiken werden nacheinander Flöte, Celli und Harfe zu hören sein.

Besonders hinweisen möchten wir auf die letzte Veranstaltung der Reihe in diesem Jahr: Am 21. Dezember werden zum 25-jährigen Bestehen der Abendmusiken langjährige Mitwirkende gemeinsam unter anderem das 2. Brandenburgische Konzert von Johann Sebastian Bach erklingen lassen.

Adventskalender „Der andere Advent“

Auch in diesem Jahr sind wieder die Adventskalender „Der andere Advent“ zum Preis von 9 Euro und „Der andere Advent für Kinder“ (8,30 Euro) vom Verlag „Andere Zeiten“ im Pfarramt erhältlich.

Adventsbazar am 26. November

Den Advent riechen, schmecken, spüren und sich bei uns wohlfühlen. Endlich ist es wieder soweit – lassen sie sich überraschen! Wir laden alle herzlich ein, sich vor der Kirche, im Innenhof und ganz gemütlich im großen und kleinen Saal beim Adventsbazar am 26. November von 10 bis 14 Uhr auf den Advent einzustimmen, in der Cafeteria „Wintertraum“, bedient zu werden und im Gespräch mit anderen Gemeindegliedern oder einfach mit Bekannten ein „Schwätzchen“ zu halten.

Der Duft von Waffeln und Glühwein wird Sie empfangen. Auf keinen Fall wird die legendäre hausgemachte Erbsensuppe fehlen, die von vielen fleißigen Helfenden mit viel frischem Gemüse und anderen guten Zutaten gekocht wird.

Zum Geschenkekauf oder einfach nur, um sich selbst etwas zu gönnen, erwarten unsere Gäste Stände mit Handarbeiten vom Werkkreis, Köstlichkeiten rund um Weihnachten (alles aus eigener Herstellung), weihnachtliche Basteleien der Jugendteamer, Adventskränze, Gestecke und Tannengrün sowie einen Verkaufstand des neu erschienen Buches „Eppelheim kocht“.

Der Erlös wird wie in den letzten Jahren für Georgien bestimmt sein. Kirchengemeinderat Martin Gramm pflegt den persönlichen Kontakt, sodass der Erlös auch zu 100 Prozent dort ankommt.

Für Kuchenspenden, die am Samstag, 26. November, ab 8.30 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden können, wären wir sehr dankbar. Wir freuen uns auf viele Gäste. *Corinna Brambach*

Kantorenernennung am 1. Advent

Bereits im Frühling 2020 erhielt der Organist und Kantor an der Pauluskirche, Peter Rudolf, die Nachricht, dass er seitens der evangelischen Landeskirche zum Kantor ernannt werden soll. Es handelt sich um einen Ehrentitel für Kirchenmusiker und Kirchenmusikerinnen, die sich über einen langen Zeitraum in besonderer Weise um die Kirchenmusik verdient gemacht haben.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnte dieser Anlass bisher nicht gewürdigt werden. Das wollen wir nachholen im Festgottesdienst am 1. Advent (27. November) um 10 Uhr. Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen, bei einem kleinen Essen zusammen zu bleiben und auf Peter Rudolf anzustoßen.

Offene Kirche

Die Kirche ist in der Regel von 8 bis 18 Uhr für Sie geöffnet. Sie sind herzlich eingeladen, dort zu verweilen, eine Kerze anzuzünden, zu beten oder zu lesen.

Das Pfarramt ist an Werktagen erreichbar, doch bitten wir zum gegenseitigen Schutz darum, Besuche auf das Notwendige zu reduzieren. Die Öffnungszeiten: montags, dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr, dienstags, mittwochs und donnerstags von 16 und 18 Uhr.

Wochenspruch zum Ewigkeitssonntag:

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

(Lukas 12,35)



Katholische Kirche

Pfarrbüro: Rudolf-Wild-Straße 40, Telefon 06221/4352430
E-Mail: st.joseph@kath-hd.de

Gottesdiensttermine

Samstag, 19. November

8 Uhr Laudes (Josephskirche)

Sonntag, 20. November

11 Uhr Eucharistiefeier mit Feier der Jubelkommunion (Christkönigkirche) – Diaspora-Kollekte

Dienstag, 22. November

8.30 Uhr Eucharistiefeier t (Josephskirche)

Samstag, 26. November

8 Uhr Laudes (Josephskirche)

Sonntag, 27. November

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche) mit Vorstellung der Erstkommunikationskinder

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage unter: www.stadtkirche-heidelberg.de

Seniorenachmittag

Treffen der Senioren dienstags um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33. Kontakt: Monika Häfner, Telefon 06221/76 01 47, oder Birgit Weingartner, Telefon 06221/7 50 00 90.

Feier der Jubelkommunion

Alle Frauen und Männer, die vor 25, 50, 60, 70 und mehr Jahren zur Erstkommunion gingen, sind herzlich eingeladen zum Gottesdienst am Sonntag, 20. November, um 11 Uhr in der Christkönigkirche. Auch wenn Sie keine persönliche Einladung erhalten, weil uns Ihre Anschrift nicht bekannt war oder Sie in einer anderen Gemeinde Ihre Erstkommunion feierten, freuen wir uns sehr über Ihr Kommen. Um eine Anmeldung im Pfarrbüro St. Joseph, Telefon 06221/4 35 24 30, bitten wir Sie.

„Sonntag im Franziskushof“

Am Sonntag, 20. November, laden die Böhmerwälder ab 12 Uhr zu einem leckeren Mittagessen ein. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt ab 11 Uhr die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch.

Krippenspiel 2022

Die erste Probe für das diesjährige Krippenspiel findet am Samstag, 26. November, von 10 bis 11.30 Uhr in der Christkönigkirche statt. Wer Lust hat mitzumachen und mindestens die 1. Klasse besucht, kann sich noch bis zum 25. November mit Angabe von Vor- und Nachnamen, Alter und Telefonnummer per E-Mail anmelden unter: krippenspiel-eppelheim@web.de

Kirchencafé am 1. Advent

Nach dem Gottesdienst am 27. November lädt die Gemeinde zum beliebten Kirchenkaffee ein. Das Krippenspielteam bietet selbstgebackene Engel an. Der Erlös dient der Durchführung des Krippenspiels.



Neuapostolische Kirche

Mi. 16.11.	20:00 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Betttag in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Fr. 18.11.	10:30 Uhr	Seniorenwanderung zur Burg Steinsberg
	17:00 Uhr	Trauergesprächskreis in Wiesloch, Alte Heerstr. 11
So. 20.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
	10.30 Uhr	Jugendgottesdienst in Viernheim, Walpurgastr. 10
Mo. 21.10.	19.00 Uhr	Probe Bläserensemble in HD-Werderstr.
Do. 24.11.	20:00 Uhr	Gottesdienst mit Bezirksältesten Gerd Merkel in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Sa. 26.11.	14-22 Uhr	Weihnachtsmarkt in Wieblingen, Rathausplatz
So. 27.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Bezirksevangelist Rainer Lang und Segen zur Rubinhochzeit in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
	11.30-20 Uhr	Weihnachtsmarkt in Wieblingen, Rathausplatz

Das Tragen einer Maske wird grundsätzlich freigestellt
Alle Gottesdienste werden per Telefon und per livestream übertragen

Kontakt: Steffen Ambiel E-Mail: steffen.ambiel@nak-heidelberg.de

Ahmadiyya Muslim Jamaat

GEBETSZEITEN

WERNHER-VON-BRAUN-STR. 2A, 69214 EPPELHEIM

19.11. - 25.11.2022

Fajar (Morgengebet): 06:40 Uhr

Zuhr (Mittagsgebet): 13:30 Uhr

Assr (Nachmittagsgebet): 13:30 Uhr

Maghrib (Abendgebet): 17:00 Uhr

Isha (Nachtgebet): 20:00 Uhr

Jumma (Freitagsgebet): 13:15 Uhr



Ahmadiyya Muslim Jamaat
Deutschland

LIEBE FÜR ALLE
HASS FÜR KEINEN



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Spaß und Grusel zu Halloween

Schüler-Paten am DBG kümmern sich intensiv um die Fünftklässler



Auch in diesem Schuljahr sind die Schüler-Paten des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) sehr engagiert. Zusammen mit der Unterstufen-Koordinatorin Melanie Zweig setzen sich die Paten aus der Jahrgangsstufe 10 dafür ein, den „Fünfis“ von Anfang an einen guten Start an der neuen Schule zu ermöglichen. So sollen die Neuen gut am DBG ankommen und sich schnell wohlfühlen.

Schon bei den Aufnahmeferien im September waren die

Schülerpaten dabei und unterstützten die Klassenlehrer während der Kennenlertage als Schulhausführer und Berater für ihre jungen Mitschüler. Beim Kennenlernenabend des Elternbeirates stellten sie der Elternschaft ihre Ideen vor und beim Grillnachmittag des Freundeskreises hatte jede Patengruppe für ihre fünfte Klasse mit viel Liebe zum Detail Spiele vorbereitet.

Höhepunkt der bisherigen Aktionen war aber die Halloween-Party, die für alle vier fünften Klassen gemeinsam stattfand. Hierfür hatten die Paten Spiele, einen Wettbewerb und eine fantastische Musik- und Lichtshow vorbereitet, bei der viel gelacht, getanzt und gesungen wurde. Auch das von den Eltern gestaltete Halloween-Menü trug sehr zur guten Stimmung bei. Und die neuen Fünfer zeigten mit ihren Kostümen ihre Kreativität, sodass es wirklich schwierig war, zu entscheiden, wer am gruseligsten war. Auch für das weitere Schuljahr sind noch Aktionen in den 5. Klassen geplant und selbstverständlich stehen die Paten ihren „Fünfis“ auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite, damit diese sich am DBG einleben und merken, dass sie Teil der Schulgemeinschaft sind. Für ihr Engagement erhalten die Paten am Schuljahresende ein offizielles Zertifikat, das ihre Arbeit belegt und honoriert.

Text: Christina Wente/Foto: Katja Schumann

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Betriebspraktikum der Neuntklässler hat begonnen



Am Montag starteten die 63 Neuntklässlerinnen und Neuntklässler in ihr drittes Betriebspraktikum. Zwei Wochen lang erkunden sie das Berufsleben und werden wertvolle Erfahrungen in Büro, Werkstatt, Geschäft, Arztpraxis und weiteren Orten

machen. Mit Hilfe eines umfangreichen Praktikumsordners stellen sie ihre Erfahrungen im Praktikum dar und reflektieren ihre Erfahrungen und ihre beruflichen Wünsche und Ziele. Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer Herr Böhmman (9a), Frau Scharer (9b) und Herr Seitz (9c) betreuen dabei die Schülerinnen und Schüler.

Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern der 9a, 9b und 9c in ihrem Betriebspraktikum spannende Erfahrungen, viel Erfolg und viel Spaß. Und wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Unternehmen und Einrichtungen, die unsere Schülerinnen und Schüler aufnehmen.

Foto: Marc Böhmman

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

Die Krippenkinder erleben den Herbst



In der evangelischen Kindertagesstätte Sonnenblume in Eppelheim haben die Krippenkinder in der Mäusegruppe in den vergangenen Wochen viel erlebt. Sie haben schöne Herbstspaziergänge gemacht und Blätter und Kastanien gesammelt. Zusammen mit dem Kindergarten wurde Erntedank gefeiert und Gott für seine Gaben gedankt.

In den regnerischen Tagen

sind die Kinder durch die großen Pfützen im Garten gesprungen. Wie gut, das alle Kinder Matschkleidung und Gummistiefel dabei haben.

Es wurde sich ganz genau der Kürbis angeschaut und gelernt, wie er von innen aussieht. Probiert wurde er auch. Aber am besten hat er in der Suppe und als Kürbiskeks geschmeckt.

Natürlich darf auch das Laternenbasteln nicht fehlen. Das hat den Kindern auch sehr viel Spaß gemacht. Zu den Sankt-Martin-Festen und Umzügen haben dann überall die tollen gebastelten Laternen geleuchtet.

Nun beginnt bald die Adventszeit und die Kinder werden auch in dieser Zeit viel erleben und lernen.

Foto: Kita Sonnenblume

Evang. Kindergarten Scheffelstraße

Sportnachmittag auf dem TVE-Sportplatz



Bei schönstem Wetter und sommerlichen Temperaturen hat sich an einem Mittwochnachmittag die Pinguingruppe aus dem Kindergarten Scheffelstraße mit allen Kindern und Eltern auf dem TVE-Sportplatz getroffen. Seit einigen Wochen beschäftigt sich die Pinguingruppe mit ihrem Projektthema „Sport macht Spaß, wir erleben Bewegung“. Vor allem mit den Sportarten Leichtathletik und Karate, haben sich die Kinder intensiver auseinandergesetzt. Diese Sportarten wurden von den Kindern per Abstimmung ausgewählt. Es wurden Leichtathletikdisziplinen ausprobiert, Filmsequenzen dazu geschaut auch ein Karateanzug wurde beschafft und man hat Katas ausprobiert.

Zum Abschluss dieses Projektes und in Kooperation mit der Abteilung Leichtathletik des TVE durfte die Kindergartengruppe den Sportplatz an diesem Nachmittage nutzen. Verschiedene Stationen wurden aufgebaut wie zum Beispiel Weitsprung und Weithochsprung, verschiedene Wurfdisziplinen, ein kleiner Parcours sowie eine Sprintstrecke. Zusammen mit ihren Eltern durften die Kinder alles ausprobieren, nachdem sich alle ausgiebig aufgewärmt hatten. Selbst die Erwachsenen hatten großen Spaß, man feuerte sich gegenseitig an und jeder gab sein Bestes. Die Zeit verging viel zu schnell und am Ende wünschten sich die Kinder noch ein Abschlusspiel, bevor der Nachmittag in gemütlicher Runde seinen Ausklang fand.

Wir, die Erzieherinnen der Pinguingruppe, bedanken uns noch einmal recht herzlich beim Vorstand des TVE, der uns diesen Sportnachmittag auf seinem Gelände ermöglicht hat.

Text: S. Schuhmacher/Foto: Giga Scheffelstraße

Musikschule

Klavierabend mit Professor Rudolf Meister

Am Sonntag, 27. November 2022, findet um 17 Uhr an der Schwetzingener Musikschule, Mannheimer Straße 29, ein Klavierabend mit Professor Rudolf Meister, Präsident der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim, statt.

Mit dem BBC Music Award (2018) wurde erneut die pianistisch-interpretatorische Qualität der Aufführungen Rudolf Meisters durch die Verleihung eines bedeutenden Preises gewürdigt.

Rudolf Meister trat weltweit als Solist mit mehr als 40 Orchestern auf – unter anderem unter der Leitung seines Bruders Cornelius Meister – sowie als Kammermusiker mit berühmten Partnern wie Ulf Hoelscher, Isabelle van Keulen, Viviane Hagner, Marco Rizzi oder István Várdai.

Dabei führten ihn seine Tourneen in Säle wie das Lincoln Center (New York), Tokyo Bunka Kaikan, Seoul Arts Center, ABC Hall (Sydney), Salle Gaveau (Paris), Musikverein und Konzerthaus (Wien), Berliner Philharmonie und Festspielhaus Baden-Baden. Daneben entstanden zahlreiche CD-Einspielungen.

Mit 26 Jahren wurde Rudolf Meister auf eine Professur an die Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim berufen, nachdem er bereits als Paul Badura-Skodas Assistent an der Wiener Musikhochschule gelehrt hatte. Seit 1997 führt er die Hochschule als mittlerweile dienstältester Rektor Deutschlands.

Auf dem Programm des Klavierabends stehen ausschließlich Werke von Ludwig van Beethoven.

Karten zum Preis von 8 Euro für Erwachsene sind ab sofort im Sekretariat der Musikschule sowie an der Abendkasse erhältlich. Schüler haben freien Eintritt.

Psychologische Beratungsstelle

Kurzberatung in Eppelheim

Konrad-Adenauer Ring 8, Eppelheim, Telefon 06221/76 58 08

Die Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppelheim und Umgebung und bedeutet, dass Sie schnell und unbürokratisch bei Erziehungsfragen fachlichen Rat bekommen können. Die Beratung dauert eine halbe Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt. Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein größerer Beratungsbedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur weiteren Unterstützung für Sie sinnvoll wäre.

Termin für Kurzberatung: Dienstag, 29. November 2022, 9.30 bis 11 Uhr im Kindergarten Scheffelstraße 5 in Eppelheim, Telefonnummer 06221/76 52 90.

Sollten Sie einen Beratungsbedarf haben, melden Sie sich bitte bei dem Kindergarten an.

Volkshochschule

Neue Kurse

2413 Stricken im Advent

ab 21.11.2022, 18.15 bis 19:45 Uhr; Dr. Brigitte Schauwienold
46012 Magyar advent, karácsony és újév – Advent, Weihnachten und Silvester/Neujahr in Ungarn

Freitag, 25.11.2022, 18.15 bis 19.45 Uhr; Krisztina Tompa

2631 Weihnachtslieder auf der Ukulele für Anfänger und Fortgeschrittene

ab 30.11.2022, 18.15 bis 19.45 Uhr; Ulrike Schindele

46013 Navidad en España – Weihnachten in Spanien

Freitag, 2.12.2022, 18.15 bis 19.45 Uhr; Ana Maria Montes

46014 Noche de la Velitas – kolumbianischer Weihnachtszauber

Freitag, 9.12.2022, 18.15 bis 19.45 Uhr; Alejandra Kudo

3170 Jede Insel isst anders – griechische Küche

Freitag, 16.12.2022, 17.30 bis 21.15 Uhr; Otto Makris

46015 Natale in Italia – Weihnachten in Italien

Freitag, 16.12.2022, 18.15 bis 19.45 Uhr; Marcella Brignone

2630 Gitarre für Anfänger; Liedbegleitung für Teilnehmende ab 14 Jahren

ab 12.01.2023, 18.15 bis 19:45 Uhr; Ulrike Schindele

3205.01v Yoga-Fortgeschrittenenkurs

ab 17.01.2023, 18 bis 19.30 Uhr; Caroline Kimes

3204.03v Yoga-Grundkurs

ab 17.01.2023, 19.45 bis 21.15 Uhr; Caroline Kimes

5635 Kombikurs Word und Excel

ab 24.01.2023, 18.15 bis 21.30 Uhr; Damir Matesic

1710.05k Babysitterdiplom für Jugendliche ab 13 Jahren

Samstag, 18.02.2023, 10.30 bis 15.30 Uhr; Tatiana Bohla

Infos und Anmeldung: Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Straße 76, Telefon 06221/91 19 11, E-Mail: info@vhs-hd.de



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

Erkundung des dramatischen Klimawandels

Eppelheimer Grüne besuchten die „Klima Arena“ in Sinsheim



Es war ein besonderer Preis für eine besondere Leistung: Das siegreiche Stadtradeln-Team „Grünes Eppelheim“ gewann im Mai einen Ausflug in die „Klima Arena“. Nun wurde der Gewinn eingelöst und rund 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren gerne dabei. In der „Klima Arena“ konnten sie nun in beeindruckender Weise erfahren, welche drastischen Auswirkungen der Klimawandel für Umwelt und Mensch hat und was getan werden müsste beziehungsweise bereits getan wird, um unser Leben und Wirtschaften klimaneutral zu gestalten. Darüber hinaus ging es auch um die notwendigen Anpassungen unserer Städte und Wirtschaftsbereiche an den Klimawandel.

Der Start, ein kurzer Videofilm in einem nachgebildeten Gletscher, führte der Eppelheimer Besuchergruppe vor Augen, welche Zukunft im Jahr 2100 auf der Erde droht: geschmolzene Gletscher, Überflutungen, gerodeter Regenwald, ausgetrocknete Flüsse, sengende Hitze. Nach dieser bedrückenden Zeitreise konnten dann die Besucher im Folgenden an zahlreichen Mitmachstationen erkunden, wie umfassend der Klimawandel bereits heute weltweit vorstatten geht und wie zentral er mit dem Leben, Konsumieren und Wirtschaften in den Industrieländern verknüpft ist. So erlebten sie zum Beispiel verschiedene zukünftige Formen der Mobilität oder kauften virtuell ein und erfuhren dabei die Konsequenzen ihres Konsums.

Nach den mehr als zwei Stunden war die Besuchergruppe der Eppelheimer Grünen beeindruckt: „Für mich war die Amazonas-Reise per Video besonders plastisch“, meinte Edith Nowak. Hartmut Nickisch-Kastner fand die Themenfülle und die zahlreichen gut aufbereiteten Hintergrund-Informationen sehr eindrucksvoll. Und Ann-Katrin Hönig, die als Vorstandsmitglied der Eppelheimer Grünen die Fahrt glänzend organisiert hatte, resümierte: „Wir haben heute vor Augen geführt bekommen, wie dramatisch der Klimawandel ist und wie schnell wir umsteuern müssten, auch und vor allem auf kommunaler Ebene.“

Marc Böhmann, Sprecher der Eppelheimer Grünen und Stadtrat, dankte abschließend der Stadtverwaltung Eppelheim und insbesondere dem Umwelt- und Naturschutzbeauftragten Benedikt Seelbach für die Organisation der Stadtradeln-Aktion und den schönen Siegerpreis.
Foto: Marc Böhmann

CDU | www.cdu-eppelheim.de

Crimson Veil
- Live -

Vocals Guitar Vocals
Drums Bass
Guitar - Guitar - Keyboards

CDU Rocknacht

Freitag, 18. November 2022 ab 20 Uhr
Akis „Zum Schützenhaus“, Eppelheim

Eintritt frei! www.crimsonveil.de

Eppelheimer Liste | www.eppelheimer-liste.de

Einladung zur öffentlichen Gesprächsrunde

Mi. 30. November • 19 Uhr
Zum Schützenhaus • Rudolf-Wild-Str.135

Die BI zu Gast in Eppelheim.

Stoppt den Wahnsinn: **NEIN** zum Neubau
der Gütertrasse
in Plankstadt
und Eppelheim

Plankstadt
Rhein-Neckar-Kreis

Eppelheim
Rhein-Neckar-Kreis

Jetzt mitmachen:
www.keine-bahntrasse.de
Email: info@keine-bahntrasse.de

Eppelheim trifft EL

Für viele Bürger gehört das Plakatmotiv der Bürgerinitiative „Keine Bahntrasse“ mittlerweile zum gewohnten Bild an den Wegen und auf den Feldern zwischen Plankstadt, Eppelheim, Oftersheim und dem Grenzhof in Heidelberg. Mit Beginn des Jahres bildete sich in unserer Nachbargemeinde eine Bürgerinitiative gegen die Absichten der DB Netze, mit einer Güterbahntrassen-Planung unsere Felder, Wege und unser gemeinsames Naherholungsgebiet zu durchschneiden. Wir freuen uns besonders, die Gründerinnen aus Plankstadt und auch den Eppelheimer Vertreter Dr. Erich Zahn zu unserer letzten öffentlichen Gesprächsrunde in diesem Jahr 2022 begrüßen zu dürfen. Die Bürgerinitiative erläutert die Absichten der Deutschen Bahn, ihre Erfahrungen im sogenannten „Dialog“-Forum und die alternative, bisweilen jedoch leider ignorierte Fachplanung für die Schienengüter-Verbindung Karlsruhe-Mannheim. Wir treffen uns am Mittwochabend, 30. November 2022, um 19 Uhr im Grillrestaurant Akis, Zum Schützenhaus. Die Bürgerinitiative und auch wir freuen uns sehr über Ihr Interesse.

SPD | www.spd-eppelheim.de

Politischer Kaffeeklatsch der SPD Eppelheim

Die SPD Eppelheim lädt ihre Mitglieder und Freunde zum diesjährigen „Politischen Kaffeeklatsch“ ein. Dieser findet am Samstag, 26. November 2022, im Restaurant Sole D'Oro in der Seestraße 52 in Eppelheim statt. Beginn ist um 14 Uhr.

Bei dieser Gelegenheit wird es auch Ehrungen langjähriger Mitglieder geben. Diese werden traditionsgemäß vom SPD-Bundestagsabgeordneten Lars Castellucci und dem Vizepräsidenten des baden-württembergischen Landtages, dem Landtagsabgeordneten Daniel Born, vorgenommen. Zudem gibt es aktuelle Berichte aus Berlin und Stuttgart. Selbstverständlich sind alle Gäste zu Kaffee und leckerem, selbstgebackenem Kuchen eingeladen. Die SPD Eppelheim freut sich auf einen gemütlichen Nachmittag, schöne Begegnungen und gute Gespräche. Natürlich stehen die Mitglieder der SPD-Gemeinderatsfraktion und des Vorstandes gerne für Fragen und Anregungen rund um die Kommunalpolitik und das Eppelheimer Ortsgeschehen zur Verfügung.



Vereine und Verbände

IG der Eppelheimer Vereine

Kochbuch „Eppelheim kocht!“ verfügbar



„Eppelheim kocht!“ ist die Fortsetzung einer kleinen kulinarischen Eppelheim-Buchreihe. Das Kochbuch hat 320 Seiten, 160 Rezepte, ist 1,4 Kilogramm schwer und kostet 25 Euro. Herausgeber ist die Interessensgemeinschaft der Eppelheimer Vereine und Organisationen, der auch alle Einnahmen zugutekommen. Über 100 Rezeptgeberinnen und Rezeptgeber, die in Eppelheim zu Hause oder durch ihre Tätigkeit in der Stadt bekannt sind,

haben sich für dieses Buch von Journalistin Sabine Geschwill in Pfanne, Kochtopf oder Backofen schauen lassen. Auf mehr als 300 Seiten sind feine Vorspeisen, herrliche Salate, leckere Suppen, vegetarische Gerichte, schmackhafte Hauptgänge samt Beilagen sowie köstliche Desserts zu finden, die schon beim Durchblättern Appetit machen und die Freude am Kochen wecken sollen. Viele gut gehütete Rezepte wie beispielsweise das traditionelle Kerwessen des Sängerbundes Germania oder die legendäre Erbsensuppe der evangelischen Kirchengemeinde, die jedes Jahr beim Adventsbazar serviert wird, sind in diesem Kochbuch zu finden – und jede Menge Lesefutter!

Auf diesem Wege auch ein herzliches Dankeschön an Sabine Geschwill für ihre Arbeit und der erneuten Überlassung des Erlöses aus dem Buchverkauf an die Interessengemeinschaft der Eppelheimer Vereine. Erhältlich ist das Kochbuch im Eppelheimer Buchladen, Reformhaus Budjan, Salon Schedwill und Tankstelle Sammet.

Foto: S. Geschwill

AGV Eintracht 1844 e.V.

AGV "Eintracht" 1844 e.V. Eppelheim
Mittwochschor
Was ist nicht im Chor?
A thousand years
Frei wie der Wind
Feeling Good
An guten Tagen
Happy Together
Tim lebt Tina
We can have the world
 Eintritt frei
Freitag, 25.11., 20 Uhr
Rudolf-Wild-Halle, Eppelheim

BürgerkontaktBüro e.V.

Die positiven Eigenschaften des Wassers nutzen

BürgerkontaktBüro bietet im Gisela-Mierke-Bad Wassergymnastik an. Wassergymnastik ist gesund und als Kursangebot beim BürgerkontaktBüro sehr beliebt. Jeden Donnerstag lädt Übungsleiterin Ulla Blachucik um 14.45 Uhr zur Kursstunde ins Gisela-Mierke-Bad ein. Die ausgebildete Physiotherapeutin und Atemtrainerin leitet die Teilnehmenden mit viel Spaß und Schwung an. Bei der Wassergymnastik handelt es sich um ein ganzheitliches Training, bei dem der gesamte Körper beansprucht wird. „Die Übungen sind vielfältig und fördern Ausdauer, Kraft, Koordination, Gleichgewicht und Konzentration“, betont die Kursleiterin. Wasser hat aufgrund seiner physikalischen Eigenschaften eine positive Wirkung

auf den Körper. Hauptgrund ist der Auftrieb im Wasser. Dieser reduziert die Schwerkraft. Dadurch fallen viele Bewegungen im Wasser leichter und sind gelenkschonender, als wenn man diese beispielsweise in einem Gymnastikraum durchführen würde. Da der Widerstand im Wasser deutlich höher ist, ist das Training für den gesamten Körper wirkungsvoller. „Ein Training im Wasser ist etwa fünf Mal effektiver als ein vergleichbares Training an Land“, weiß die Übungsleiterin.

Im Gisela-Mierke-Bad wird die Wassergymnastik im angenehm beheizten Schwimmbecken durchgeführt. Die Teilnehmer stehen dabei etwa bis zur Brusthöhe im Wasser und werden von Ulla Blachucik mit viel Schwung zu Übungen und Bewegungen angeleitet. Die Kursgebühr von zehn Euro pro Teilnehmer im Monat wird vor Ort eingesammelt. An der Schwimmbadkasse ist zusätzlich der Eintritt ins Bad zu entrichten. Da die Kursplätze begrenzt sind, wird um Anmeldung gebeten.

Text und Foto: Sabine Geschwill

Ansprechpartner sind Christa Burkhardt, Telefon 06221/76 72 09, und Ulla Blachucik, Telefon 06221/5 99 57 91.



DJK Gymnastik

Sport statt Sudoku

Im Rücken zwick es und die Füße schmerzen. Ab einem gewissen Alter fällt es schwerer, sich zum Sporttreiben zu motivieren. Muss man denn mit 80 wirklich noch trainieren? „Unbedingt“, sagt Professor Ingo Froböse von der Deutschen Sporthochschule Köln. „Trainierte Muskeln halten mobil und bringen die Menschen sicher durch den Alltag.“ Außerdem hält Sport das Gehirn anpassungsfähig – und zwar viel effektiver als etwa das Lösen eines Rätsels oder Sudokus, erläutert Froböse. Sportliche Aktivitäten sorgen dafür, dass sich die Nervenzellen im Gehirn immer neu verbinden. Dazu sollte man ruhig öfter einmal neue Bewegung ausprobieren. „Wer fit genug ist, kann sich auch mal auf das Longboard des Enkels stellen.“

Die Abteilungen Frauengymnastik, Seniorengymnastik und Nordic Walking informieren:

Seniorenturnen: Jung bleiben, fit bleiben, auch im Alter. Mittwochs, 18 bis 19 Uhr, DJK-Clubhaus, Boschstraße 10-12, 1. Stock oder bei gutem Wetter auf der Wiese. Infos: Bärbel Groll, Telefon 06221/76 71 75, oder Doris Ibele, Telefon 06221/7 27 11 66.

Frauengymnastik: Koordination, Muskelaufbau, Stretching, von allem etwas. Jede Stunde wird anders gestaltet. Bei uns wird gelacht und danach auch mal etwas getrunken. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung. Mittwochs, 19 bis 20 Uhr, DJK-Clubhaus. Infos: Angelika Thome, Telefon 06221/76 47 66, oder Bärbel Groll, Telefon 06221/76 71 75.

Gymnastikstunde für Frauen Ü50: Jede Stunde wird anders gestaltet. Bei uns wird viel gelacht. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung. Donnerstags, 9.30 bis 10.30 Uhr auf der Wiese, bei schlechtem Wetter in der Blechhütte. Infos: Doris Ibele, Telefon 06221/7 27 11 66.

Nordic-Walking für Frauen jeden Alters. mittwochs um 8 Uhr, ab September bis Mai um 9 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Grillhütte Klein-

gartenverein. Infos: Angelika Thome, Telefon 06221/76 47 66, oder Cornelia Middendorf, Telefon 06221/76 66 31.

Nordic-Walking gemischte Gruppe, Männer und Frauen: Montags und mittwochs um 8.30 Uhr fahren wir in den Oftersheimer Wald nach vorheriger telefonischer Absprache mit: Cornelia Middendorf, Telefon 06221/76 66 31.

Eppelheimer Carneval Club

Mit Vollgas in die neue Kampagne

Am vergangenen Freitag, 11.11., um 11.11 Uhr begann auch für den ECC die fünfte Jahreszeit. Wie in jedem Jahr starteten wir mit dem traditionellen Sturm auf das Eppelheimer Rathaus in die neue Kampagne, der witterungsbedingt im Foyer der Rudolf-Wild-Halle stattfand. Am Abend kamen etwa 100 Eppelheimerinnen und Eppelheimer zusammen und beobachteten das Spektakel. Dieses Jahr musste der Elferrat gemeinsam mit den Garden einen Buchstabensalat der Rathäusler lösen, es wurde hoch gestapelt und anschließend musste Sitzungspräsident Jens Schneider eine Traured auf das Elferratspaar Nadine und Dominik halten, um seine Beamtenqualitäten unter Beweis zu stellen. Aber: Wir haben es geschafft! Gemeinsam erkämpften wir uns auch in diesem Jahr wieder den goldenen Rathauschlüssel und damit die Macht über Eppelheim bis Aschermittwoch. Direkt im Anschluss fand die interne Eröffnung für alle Mitglieder im Belcanto statt. Unser Mini-Tanzpaar Amelie Wild und Ferdinand Schüler sowie unser Aktiven-Tanzmariechen Mia Schmitt zeigten zum ersten Mal in dieser Kampagne ihre einstudierten Tänze. Es wurden knapp 40 Mitglieder für ihre langjährige Vereinstreue geehrt und circa 10 aktive Tänzerinnen für ihr langjähriges Engagement.

Auch bei den Ordensfesten und Gardebällen in der Region ist der ECC vorne dabei

Am Samstagmorgen ging es für unser Jugend-Tanzmariechen Amelie Wagner auf das Qualifikationsturnier in Stuttgart, wo sie mit 236 Punkten einen stolzen neunten Platz belegte. Am Abend vertraten uns dann unsere Elferräte bei dem Ordensfest der KG Blau-Weiss Wiesloch und bei der Saisonöffnung der Pfaffengrunder Karnevals Gesellschaft. Das Wochenende komplettierten unsere Garden am Sonntag, als sie ihr Können auf dem Gardebäll der Pilwe in Neckarau mit Solisten und Gruppentänzen zeigten, wobei sie erneut tolle Platzierungen erreichten. Wir bedanken uns bei unseren Mitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz und freuen uns auf die anstehende Kampagne 2022/23.

Weitere Informationen zu den Freizeitangeboten des ECC und die Termine für die Veranstaltungen findet ihr unter: www.ecc1974.de/events. Karten für die Prunksitzung am 11. Februar 2023 sind in Kürze verfügbar.

Schützenvereinigung

Großkaliberrunde Kurzwaffe 2022 ist beendet

Nach zwei Jahren Pause fand in diesem Jahr im Schützenkreis 5 Heidelberg endlich wieder eine Großkaliberrunde mit der Kurzwaffe statt.

Insgesamt gingen in diesem Jahr 63 Schützen aus dem Kreis an den sechs Wettkampf-Samstagen an den Start. Davon bestritten 45 Schützen und 5 Schützinnen mindestens vier Wettkämpfe (sechs Wettkämpfe mit zwei Streichergebnissen). Die Schützenvereinigung 1912/13 Eppelheim war mit 15 Teilnehmern sehr gut vertreten. In dieser Saison starteten 16 Mannschaften aus 6 Vereinen, wovon die SVgg Eppelheim drei Mannschaften ins Rennen schickte. Der Kreis schrieb den Wettbewerb als Fernwettkampf aus. Das bedeutet, die Wettkämpfe wurden jeweils auf den eigenen Schießständen der teilnehmenden Vereine ausgetragen. Lediglich die letzte Runde fand gemeinsam bei der SG Rohrbach statt, wo im Anschluss auch die Siegerehrung durchgeführt wurde.

Leider kam durch den Fernwettkampfmodus der persönliche Austausch zwischen den Sportlern der Kreisvereine etwas zu kurz und wir hoffen, dass in der nächsten Saison wieder „richtige Wettkämpfe“ ausgetragen werden.

Insgesamt waren fünf Ergebnisse für die Schützen einzureichen (jeweils eines in den Monaten Juni bis Oktober). Dazu kam noch der Endkampf am letzten Oktoberwochenende. Kurzwaffenreferent Ferenc Jakab hatte jeden Monat einen bis zwei Termine festgelegt, an denen unsere Schützen auf dem 25-Meter-Stand unter Aufsicht die Ergebnisse schießen konnten.

Bei der Siegerehrung mussten die Eppelheimer neidlos anerkennen, dass die SG Rohrbach in diesem Jahr erneut in dieser Disziplin die Nase vorne hatte. Die Schützenvereinigung Eppelheim belegte mit der Mannschaft SVgg Eppelheim 1 (Elke Sommer, Lutz Fießer, Ferenc Jakab) den dritten Platz, hinter den Mannschaften SG Rohrbach 1 und 2. Und auch im Einzel gingen die drei ersten Plätze an den Gegner Rohrbach. Bei den Ehrungen der Plätze 1 bis 10 gab es zwei Eppelheimer die eine Urkunde in Empfang nehmen durften: Elke Sommer belegte den 4. Platz und Lutz Fießer konnte sich den 9. Platz sichern.

Teilnehmer der SVgg Eppelheim: Elke Sommer, Lutz Fießer, Ferenc Jakab, Thomas Kreichgauer, Margarita Jakab, Mathias Zäpfel, Jürgen Kneip, Michele Pirolo, Sigrid Kirsch, Dirk Hofmann, Josef Kuntz und Enrico Uphagen.

Die Schützenvereinigung 1912/13 Eppelheim gratuliert ihren Schützen zu den guten Ergebnissen und bedankt sich bei ihren Mitgliedern für die zahlreiche Teilnahme an den Wettkämpfen.



Das Bild zeigt Margarita Jakab (v. l.), Elke Sommer und Ferenc Jakab.
Foto: Sommer

SG Poseidon

Der Berg ruft (die Eppelheimer Poseidons)



Nach zwei Jahren coronabedingter Absagen fand am Samstag, 5. November, wieder der traditionsreiche Neckargemünder Berglauf statt. Die anspruchsvolle Strecke führt über 11,8 Kilometer auf Waldwegen hinauf zum Königsstuhl, wobei 450 Höhenmeter zu bewältigen sind.

Neben der reinen Laufwertung gab es auch in diesem Jahr wieder eine Run- und Bike-Teamwertung. Mit am Start waren in verschiedenen Teams auch eine ganze Reihe an Athleten der SG Poseidon Eppelheim. Trotz starker Konkurrenz konnten erneut schöne Erfolge erzielt werden. Benjamin Weiland finishte als Radfahrer mit einer tollen Zeit von knapp unter 33 Minuten auf Platz 7 und belegte zusammen mit seiner Partnerin bei den Mixed Teams Platz 2.

Starke Leistungen zeigten auch Stefan Kalab und Steffen Gaede, die als reines Poseidon-Team (allerdings unter falscher Flagge) bei den Männermannschaften Platz 6 erreichten. Mit der tollen Laufzeit von 53:54 Minuten schaffte es Stefan zudem mit Platz 3 in der AK40 aufs Siegerpodest. Steffens Radzeit (34:58 Minuten) reichte für Platz 11 bei den Bikern, wenige Sekunden hinter Norman Pirngruber (34:46 Minuten), der sich über Platz 10 bei den Radfahrern freute und mit seinem Sohn in der Teamwertung auf Platz 11 landete.

Tina Gaede belegte mit ihrer Partnerin Platz 5 bei den Frauenteams, in der Läuferinnenwertung wurde sie starke Neunte in der Altersklasse W40. Heiko Eberbach blieb mit seiner Laufzeit von 59:49 Minuten noch unter der Stundengrenze und belegte Platz 13 in der AK40. Zusammen mit seinem Teampartner kam er auf einen guten neunten Platz bei den Männerteams.

Wir gratulieren allen Athleten der SG Poseidon zu ihren tollen Leistungen. *Foto: SG Poseidon*

TVE Turnen



**Wieder da :
Eltern – Kind- Turnen mit Ilona**



Ab SOFORT Kinderturnen – sicheres Laufen bis 3 Jahre – mit Ilona

Dienstag 15-16 Uhr in der Philipp Hettinger Halle



Dies ist eine Inklusionsgruppe

Natur und Umwelt

KLiBA

Energiespartipp: Frische Luft muss sein

Gegen zu viel CO₂ und Feuchtigkeit im Haus hilft Lüften. 8 bis 15 Liter Wasser können täglich in Innenräumen entstehen und dann an kalten Außenwänden von nicht oder schlecht gedämmten Gebäuden kondensieren. Dies schafft günstige Bedingungen für Schimmelpilze. Allergien, chronische Erkrankungen der Atemwege können beispielsweise die Folge sein.

Diese Möglichkeiten und Regeln gibt es, ein hygienisch behagliches Raumklima „einzustellen“, ohne dabei Energie zu verschwenden und Schimmel sowie Bauschäden zu vermeiden:

- Hohe Luftfeuchtigkeit, die meist in Bad, Küche, beim Wäschetrocknen und Bügelräumen entsteht, sofort nach draußen lüften und nicht in andere Räume verteilen.
- Stoßlüften: Um die gesamte Raumluft auszutauschen reicht es aus, im Winter bei weit geöffnetem Fenster und abgedrehten Heizkörpern für zwei bis drei Minuten und in der Übergangszeit bis maximal 15 Minuten zu lüften – mindestens zwei Mal täglich, oft genutzte oder stark begrünte Räume (auch Schlafzimmer) drei bis vier Mal täglich.
- Auch bei Regen lüften.
- Innentüren zwischen unterschiedlich beheizten Räumen immer schließen und bei Bedarf leicht beheizen.

- Luftfeuchte mit einem einfachen Hygrometer überwachen.
- Für die Lüftung zwischen Außenwand und Möbeln 2 bis 4 Zentimeter Platz lassen und Raumecken aneinander stoßender Außenwände nicht zustellen.

Wer nicht ständig die Fenster öffnen will, kann sich eine mechanische Wohnungslüftungsanlage einbauen lassen. Sinnvoll dimensioniert und auf das Gebäude abgestimmt, schafft sie ein Optimum an Luftqualität und Energieeinsparung.

Unterschieden wird zwischen Abluftanlagen (aufgrund kurzer Kanallängen auch im Altbau realisierbar) einerseits und Zu-/Abluftanlagen andererseits. Letztere benötigen ein komplettes Kanalsystem, was im Altbau meist schwieriger zu installieren ist. Dafür gibt es diese Anlagen auch mit Wärmerückgewinnung, die neben der besseren Luftqualität zusätzlich Energie einspart. Alternativ gibt es auch dezentrale Lüftungsanlagen, die einzelne Räume kontrolliert belüften. Solche Systeme werden beispielsweise in den Außenwänden unterhalb der Fenster eingebaut und verfügen ebenfalls über eine Wärmerückgewinnung.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Dr. Thomas Fischer – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefon-Nummer 06221/99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus, die alle zwei Wochen mittwochs, zwischen 16 und 18 Uhr stattfindet. Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune.



Informationen, Kulturelles

Sonstiges

Das KJG-Zeltlager ist zurück

Die KJG Schwetzingen veranstaltet ihr 47. Zeltlager mit Spielen, Waldabenteuern und Lagerfeuer auf dem Jugendzeltplatz Neubrunn. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 15 Jahren, es findet vom 28. August bis 7. September statt. Der Teilnahmebeitrag beläuft sich auf 180 Euro für das erste Kind und für jedes weitere Geschwisterkind auf 170 Euro. Darin sind alle Kosten für die Übernachtung, Verpflegung und An-/Abreise enthalten. Zuschüsse sind möglich.

Anmeldungen sind ab sofort auf der Webseite der KJG Schwetzingen möglich.

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de